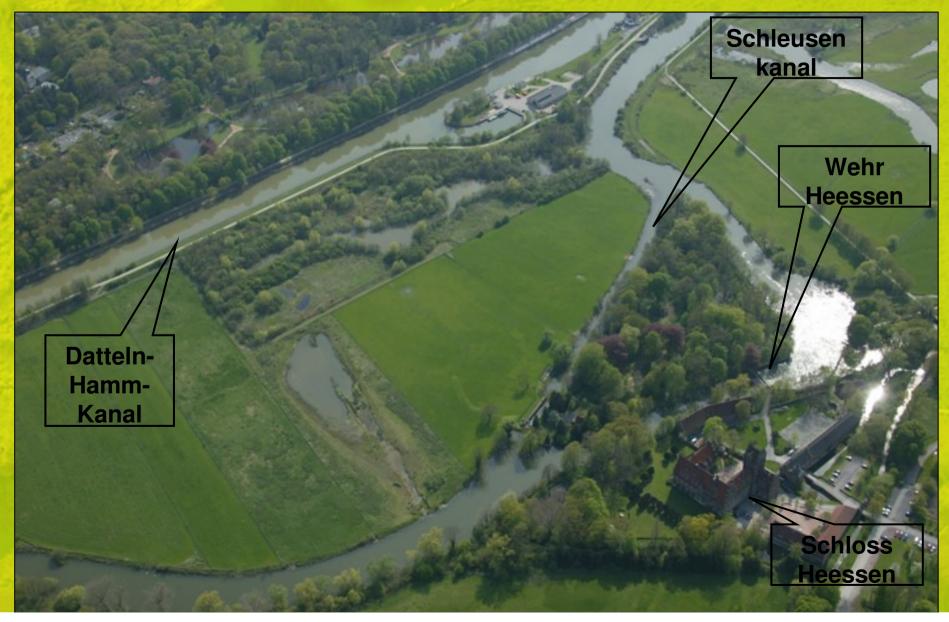
Veränderung durch Maßnahmen

Maßnahmenblock A in Bildern

Der Maßnahmenblock A vor den Bauarbeiten



Maßnahme: Anlage eines Umgehungsgerinnes



Das Wehr Heessen stellt eine Barriere für flussaufwärts wandernde Fische dar. Mit der Anlage eines Umgehungsgerinnes haben Fische und andere Gewässerorganismen nun die Gelegenheit das Wehr zu umgehen und die Lippe flussaufwärts zu schwimmen.

Bild oben: Das Profil des Umgehungsgerinnes wird ausgebaggert.



Bild unten: Zur Sicherung des Bereiches in dem bis zu 1.000 I Lippewasser pro Sekunde einlaufen wird ein Betonprofil eingebaut. Damit bietet sich die Möglichkeit eine Metallreuse einzubauen, mit deren Hilfe die Fische gezählt werden können. So kann die Funktionstüchtigkeit des Gerinnes überprüft werden.



Bild links: seichte Böschungen und nicht befestigte Ufer des Umgehungsgerinnes

Bild rechts: Ein geschwungener Verlauf ahmt einen natürlichen Bachlauf nach. Ein vielseitiges Strömungsbild soll erzeugt werden. Dadurch entstehen auf Dauer abwechslungsreiche Strukturen in der Sohle und am Ufer.











Bild oben links: Ein letzter Damm wird mit zwei Baggern gleichzeitig abgegraben.

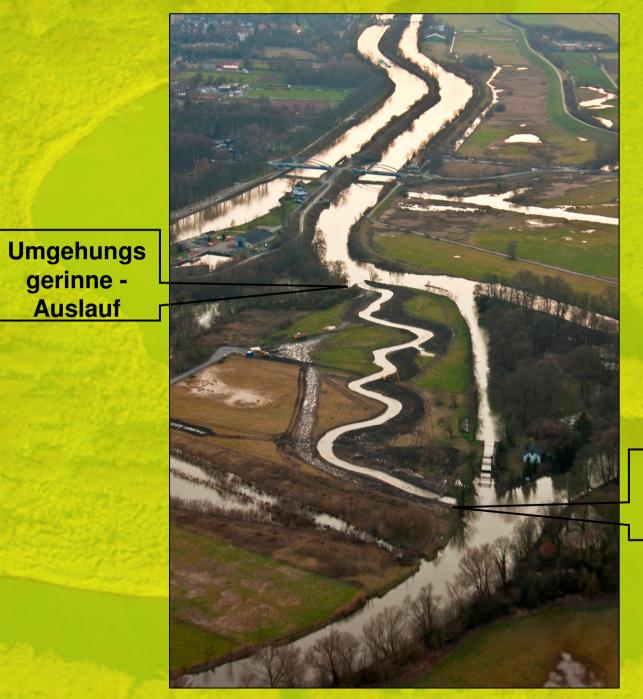
Bild oben rechts und unten: Nun müssen nur noch die Wehrtafeln am Einlauf gezogen werden: "Wasser marsch!"

Das fertig gestellte Umgehungsgerinne im Bereich des Auslaufs zur Lippe.



Der Maßnahmenblock A während der Bauarbeiten





Umgehungs gerinne -Zulauf